

L'isola disabitata

Oper von Joseph Haydn

SO **17.** Mai 2026
19.00 Uhr

Weiterer Termin:
Mo, 18. Mai 2026
19.00 Uhr

Theater Akzent
Theresianumgasse 18, 1040 Wien

Kartenpreise: € 25,—/21,—/17,—/13,—
Karten beim Theater Akzent erhältlich
unter +43 1 50165-13306 oder www.akzent.at



L'isola disabitata

Oper von Joseph Haydn

Mit *L'isola disabitata* (1779) schuf Joseph Haydn eine Oper von außergewöhnlicher emotionaler Tiefe und psychologischer Feinheit. Das Libretto von Pietro Metastasio wurde mehrfach vertont und ist im Kontext der damals sehr beliebten Robinsonaden zu sehen. Die Handlung kreist um die Schwestern Costanza und Silvia, Costanzas verschollenen Ehemann Gernando und dessen Freund Enrico. Im Zentrum steht weniger eine äußere Handlung als vielmehr das innere Erleben der Figuren: Verlassenwerden, Hoffnung, Treue, die schmerzhafteste Zeit des Wartens, Entfremdung und Wiedervereinigung. Haydn gestaltet diese Geschichte mit einer differenzierten musikalischen Sprache: Intensive Arien, Rezitative und Ensembles leuchten die seelischen Zustände der Figuren präzise aus. In dieser Produktion wird die Grundanlage um eine Ebene erweitert, indem ein Chor eine Art nicht-menschliches Umfeld bildet.

Mit Alana Sha'l Sennyey Labault (Costanza), Anhelina Ihnatenko (Silvia), Yutong Yin (Gernando), Maximilian Schnabel (Enrico) und einem Chor der MUK.

MUK.sinfonieorchester

Regie Olivier Fredj

Musikalische Leitung, Dirigat Laszlo Gyöker

Bühnenbild & Kostüme Ilona Glöckel